

**Satzung zur 3. Änderung der Satzung
über Gebühren für die Beseitigung von Abwasser und Fäkalschlamm
aus Grundstücksabwasseranlagen der Stadt Osterholz-Scharmbeck
(Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen)**

Aufgrund der §§ 10, 11 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18. Juli 2012 (Nds. GVBl. S. 279), der §§ 2 und 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 23. Januar 2007 (Nds. GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2012 (Nds. GVBl. S. 279) hat der Rat der Stadt Osterholz-Scharmbeck am 18. Dezember 2012 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

§ 2 Abs. 2 - Gebührenmaßstab und Gebührensatz - erhält folgende Fassung:

„(2) Die Benutzungsgebühr beträgt

- | | |
|---|-------------------------|
| a) für die Beseitigung des Abwassers aus
abflusslosen Sammelgruben
ohne Abfuhr durch die Stadt
einschließlich Abfuhr durch die Stadt | -entfällt -,
29,70 € |
|---|-------------------------|

und

- | | |
|---|---------|
| b) für die Beseitigung des Fäkalschlammes
aus Kleinkläranlagen | 70,75 € |
|---|---------|

je Kubikmeter eingesammelten Abwassers/Fäkalschlammes.“

Artikel II

Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2013 in Kraft.

Osterholz-Scharmbeck, den 18.12.2012

Stadt Osterholz-Scharmbeck
Der Bürgermeister

Martin Wagener